


Kundmachung und Empfehlung.

Die Prämien-Anleihe des Großherzogl. Badischen Staates zur Erbauung und Errichtung von Eisenbahnen beträgt **Wierzehn Millionen Gulden** oder **acht Millionen Thaler** Pr. Grt. und ist nach Art und Weise der Königl. Preuss. Seehandlungs-Prämien-Scheine eingetheilt in **400,000 Obligationen, eine jede à 20 Thaler** Preuss. Cour., rückzahlbar mit Zinsen-Zuschlag in vierteljährigen Terminen vermittelt Amortisationen. — Kapital und Zinsen betragen bis zur gänzlichen Auszahlung **30 Millionen 261,495 Gulden** welcher Gesamt-Betrag in **400,000 Prämien** vertheilt ist, der Art, daß **jede Obligation eine Prämie erhält.** —

Die Eintheilung der Prämien besteht in: 11mal 50,000 Gulden, 51mal 40,000, 12mal 35,000, 23mal 15,000, 2mal 12,000, 55mal 10,000, 40mal 5000, 2mal 4900, 58mal 4000, 366mal 2000 194mal 1000, 1770mal 250 und 395,660 mal von 75 abwärts bis 42 Gulden. — Die kleinste Prämie, welcher einer jeden Obligation nachzufallen muß, ist 42 Gulden oder 24 Thaler Pruss. Courant.

Der nächste Termin zur Rückzahlung ist von der betr. Behörde auf **den 29. Februar 1848** festgesetzt.

Bei dem unterzeichneten Handlungshause können die Obligationen hierzu im Einzelnen billigst bezogen werden. — Prospectus über das ganze Prämien-geschäft, sowie jede nähere Auskunft werden von uns gratis versandt.

 **Solide Männer, welche den Verkauf übernehmen wollen, belieben sich wegen der Bedingungen direkt an uns zu adressiren.**

J. Nachmann & Söhne, Banquiers in Mainz am Rhein.

Concert - Anzeige.

Am 26. d. Mts. Abends 7 Uhr findet im Saale zum Prinz von Preussen ein **Konzert** statt, dessen Ertrag zur Unterstützung der Nothleidenden hiesiger Stadt und nächster Umgebung bestimmt ist und bei welchem mehrere ausgezeichnete Dilettantinnen mitwirken werden. —

Ohne der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen ist der Preis für einen nummerirten Sitzplatz auf **10 Sgr.** und für einen andern Platz auf **5 Sgr.** festgesetzt. —

Die Eintrittskarten sind in der **Hirtshen Buchhandlung** zu haben und werden in dem auszugehenden Programme die zur Aufführung kommenden Musikstücke mitgetheilt werden.

Katibor den 18. Februar 1848.

Theater in Katibor.

Sonnabend den 19. Culenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack. Pöffe mit Gesang in 4 Abtheilungen von Nestroy. Sonntag den 20. zum Zweitemale: Die Frau Professorin, oder: Dorf und Stadt. Schauspiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Charlotte Birchpfeiffer. Montag den 21. Der alte Magister. Lustspiel in 4 Abtheilungen von H. Benedix. Dienstag den 22. König Keneß Tochter. Lyrisches Drama in 2 Abtheilungen von Henrik Hertz. J. Heinisch.

Sonntag am 20. Februar 1848
fünftes

Abonnement-Concert
von der Oberschlesischen Musik-Gesellschaft
im Saale des Hotels zum
Prinz von Preussen.
Anfang 3 Uhr.

Für eine einzelne Person ist eine Stube, nöthigen Falls mit Meubel, sofort zu vermiethen, das Nähere bei der Expedition d. Bl.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich Korn-Spiritus à 80 Grad den Cimer à **11 1/2 Mk.** wie auch Viqueure, Rum, Cisseuz, Obst- und andere Weine zu wohlfeileren Preisen erlasse.

Katibor den 18. Februar 1848.

Heimann Ring,
Destillateur, am großen Thore N^o 55.

Wohnungs-Anzeige.

In meinem Hause auf dem Neumarkt ist der Mittelstock und ein Verkaufsladen nebst Wohnung zu vermieten und Ostern zu beziehen, das Nähere darüber bei mir selbst.

Katibor den 17. Februar 1848.

Karl Lust.

Vommerische Gänsebrüste,
Holl. Heeringe,
Riemaugen,
Braunsch. Wurst,
Franz. Senf,
Vicalilly,
Mixed Pickles,
Champignons,
Cornichons,
Ananas dans leur jus,
Beefsteak-Sauce,
India do.
Harvey's do.
Sardines à l'huile,
Creme de gingembre,
Parmesan-Käse,
Faden-Rudeln
empfehlend und empfiehlt äußerst billig
Franz Mende, Doersstraße N^o 1.

Auktions-Bekanntmachung.

Am 24. Februar d. J. von 9 Uhr früh ab werde ich im Auftrage des Königl. Land- und Stadtgerichts hier

17,850 Stück Cigarren

in kleinen Parthien an der Gerichtsstelle gegen sofortige baare Zahlung versteigern.

Katibor den 18. Februar 1848.

Wardtke,

Land- und Stadtgerichts-Sekretair.

Dresdner Malz-Bonbons,
do. Brust-Thee-Bonbons,
do. Eibisch-Thee-Bonbons,
zu den billigsten Preisen, empfiehlt

F. Königsberger,

neben dem Königl. Preuss. Haupt-Steuer-Amte.

Die zur Aufnahme in dieses Blatt bestimmten Inserate werden von der Expedition desselben (am Markt im Lokal der Hirtshen Buchhandlung) spätestens an jedem Dienstag und Freitag bis 12 Uhr Mittags erbeten.